Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- **3 Gefährdet**
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * Ungefährdet
- D Daten unzureichend
- ♦ Nicht bewertet
- – Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Lithobius punctulatus C. L. Koch, 1847

Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste

Lithobius validus Meinert, 1872

Organismengruppe

Hundertfüßer und Doppelfüßer

Rote-Liste-Kategorie

Gefährdet

Verantwortlichkeit Deutschlands

Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten

Aktuelle Bestandssituation

selten

Langfristiger Bestandstrend

mäßiger Rückgang

Kurzfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Extrem selten

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Aktuelle Verschlechterung der Einstufung

Kommentar zur Gefährdung

Diese nur in Bayern vertretene Art ist anscheinend an ungestörte Wälder gebunden. Dabei ist deren Höhenlage weniger entscheidend. L. punctulatus wurde einerseits in hochmontanen Buchenwäldern im Bayerischen Wald unterhalb des Lusens gefunden, andererseits auch in sehr trockenen, warmen Hainbuchenwäldern der Donauleiten. In Forsten wurde L. punctulatus hingegen nicht nachgewiesen. Aus Tschechien sind nur wenige Nachweise bekannt (Laška 2004). Die deutlich bessere Datenlage in Deutschland, die zu einer Änderung der aktuellen Bestandssituation von der Kriterienklasse „extrem selten“ zu „selten“ geführt hat, dürfte auf die gezielten Nachsuchen zurückzuführen sein.

Arealrand

Nordwestlich

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Decker, P.; Burkhardt, U.; Hauser, H.; Lindner, E.N.; Moritz, L.; Reip, H.; Spelda, J. & Voigtländer, K. (2026): Rote Liste und Gesamtartenliste der

Hundertfüßer und Doppelfüßer (Myriapoda: Chilopoda et Diplopoda) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (12): 83 S.